

PRESSEMITTEILUNG #50 – 13.03.2025

Birgit Herdejürgen

Mentale Gesundheit: Studierende brauchen dringend Unterstützungsangebote

Anlässlich der heutigen Sitzung des Bildungsausschusses zur psychosozialen Versorgung Studierender erklärt die hochschulpolitische Sprecherin der SPD-Fraktion, Birgit Herdejürgen:

„Stress, Angstzustände und Depression prägen den Alltag immer mehr junger Menschen. Die Zahlen sind alarmierend. Es ist erschreckend, in welcher psychischen Ausnahmesituation sich viele Studierende mittlerweile befinden. Sie stehen unter immensem Druck. Die Herausforderungen, die das Studium täglich mit sich bringt, werden durch Zukunftsängste aber auch finanzielle Sorgen verstärkt. Student*innen sind von den Preissteigerungen bei Lebensmitteln und dem immer knapper werdenden bezahlbaren Wohnraum in Städten besonders stark betroffen. Auch deshalb ist die Günther-Regierung mit ihrem Vorhaben, zusätzliche Studienverwaltungsgebühren einzuführen, politisch komplett auf dem Irrweg.

Der Handlungsdruck ist groß. Die Landesregierung muss aktiver werden und die langfristige psychosoziale Versorgung Studierender in den Blick nehmen. Wir müssen auf ihre Bedürfnisse in angemessener Weise reagieren. Dazu gehören auch präventive Maßnahmen, dass es zu den psychischen Notlagen, in denen sich die ganzen jungen Menschen befinden, gar nicht erst kommen muss.“